

## **Niederschrift**

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 22. Juni 2009 in der Heuherberge Mildterkoog in Seeth.

Beginn der Sitzung: 20.05 Uhr  
Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

### **Anwesend:**

1. Bürgermeister Peter Dirks
2. Gemeindevertreter Holger Pramschüfer
3. Gemeindevertreter Friedrich Wobig
4. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz
5. Gemeindevertreter Frank Lemke
6. Gemeindevertreterin Brigitte Wottka
7. Gemeindevertreter Marco Überleer
8. Gemeindevertreter Karl-Heinz Iwers

Entschuldigt: Gemeindevertreter Ernst Laffrenzen

### **Außerdem sind anwesend:**

Norbert Engelke, zugleich Protokollführer  
Herr Kähler, stv. Vorsitzender HGV Stapelholm  
sowie 9 Zuhörer

### **Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 23.03.2009
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Übertragung der Aufgabe Bestattungswesen auf das Amt
6. Jahresrechnung 2008
  - a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgeben
  - b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
7. Antrag der Dänischen Schule auf Bezuschussung
8. Erlass der 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung
9. Gewährung einer Km-Pauschale für den Bürgermeister
10. Gewährung von Zuschüssen für Jugendfahrten
11. Verabschiedung des Gemeindevertreters Friedrich Wobig

Bürgermeister Peter Dirks begrüßt um 20.05 Uhr die Anwesenden, besonders den stv. Vorsitzenden des HGV Stapelholm aus Norderstapel, Herrn Kähler und den Protokollführer Norbert Engelke. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **1. Einwohnerfragestunde**

Rudolf Albert beklagt sich darüber, dass die Einladung zur Gemeindevertreterversammlung nicht im Amtsblatt erscheint.

Das neue Wappen soll im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Tim Petersen schlägt vor, im Schulring bei der Ausfahrt der Feuerwehr ein Halteverbot einzurichten.

Auf die Frage nach der Nutzung des Spielplatzes entgegnet der Bürgermeister, dass der Platz demnächst in einer kleinen Feierstunde offiziell der Öffentlichkeit übergeben wird.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, bittet der Bürgermeister Herrn Kähler vom HGV Stapelholm um Vortrag. Holger Kähler möchte, dass der Stapelholmkurier auch in den Gemeinden Seeth und Drage verteilt wird. Die Kosten belaufen sich auf ca. 350 € jährlich. Die Gemeindevertretung wird über diese Angelegenheit in ihrer nächsten Sitzung beraten und beschließen.

### 2. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 23.03.2009

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### 3. Bericht des Bürgermeisters

Peter Dirks berichtet über folgende Angelegenheiten:

- 26.03. Informationen durch den Wasserverband über den Zustand der Oberflächenentwässerung in Seeth und Drage
- 30.03. Infos über Breitband im Amtsgebäude
- 31.03. Jahreshauptversammlung des ADS Kindergartens in Friedrichstadt, Kirchenversammlung in Süderstapel
- 01.04. Gespräch über das Feuerwehrwesen
- 02.04. Wasserverbandsversammlung
- 06.04. Schulverband, Jahresabschlussbesprechung, Grenztermin in der Westersstraße
- 08.04. Wegeschau Fahrradweg von Hütte bis Pramschüfer
- 11.04. Aktion Sauberes Dorf
- 18.04. Herrichtung Spielplatz
- 25.04. Versammlung Grund- und Hauptschule
- 29.04. Veranstaltung in Eggebek bezüglich Konjunkturpaket II
- 29.04. Sitzung Fremdenverkehrsverein in Friedrichstadt
- 08.05. Bau- und Wegeausschusssitzung
- 12.05. Verhandlung mit der Gema wegen Heimatfest
- 20.05. Teilnahme am Feierlichen Gelöbnis in Tellingstedt
- 25.05. Versammlung Grund- und Hauptschule
- 28.05. ADS Kindergarten und Austausch
- 28.05. Versammlung AktivRegion in Mildstedt
- 29.05. Verabschiedung Kasernenfeldweibel in Seeth
- 02.06. Termin beim Kreis wegen Bebauung in der Bahnhofstraße
- 03.06. Haupt- und Finanzausschusssitzung in Mildstedt
- 05.06. Vorbesprechung Europawahl
- 07.06. Europawahl
- 08.06. Abgabe Wahlunterlagen
- 11.06. Zusammenkunft mit der Bundeswehr wegen Einsatz der Soldaten beim Heimatfest
- 17.06. Wegenutzungsverträge mit Herrn Martin vom AIR im Rahmen der Flurbereinigung besprochen
- 18.06. Zurzeit 14 Kinder im Spielkreis, in den letzten 4 Wochen Probleme, eine Kraft zusätzlich zeitlich befristet eingestellt
- Bekämpfung der Miniermotte wird in der Bevölkerung gut angenommen
- Die Elektronik der Heizung im DGH wurde kostenlos durch Marco Hein repariert
- Ein neuer Kreiselmäher wurde angeschafft
- Tim Petersen möchte Wappenaufkleber bezüglich des Heimatfestes bestellen, Kosten für 200 Aufkleber 165 €

- Der NDR wird sich beim Bürgermeister wegen der Topografie melden
- Die Reparatur des Geschwindigkeitsmessgerätes würde 690 € kosten

#### 4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Brigitte Wottka erkundigt sich nach den Begrüßungsschildern. Nach Auskunft des Bürgermeisters wird Rolf Bouzek 3 Schilder in Eigenleistung zum Selbstkostenpreis erstellen
- Friedrich Wobig erkundigt sich nach Überdachungen oder Abdeckungen für Sandkisten auf Spielplätzen. Er hält dieses für zweckmäßig und wird der Vertretung entsprechende Vorlagen zukommen lassen.
- Auf die Frage von Brigitte Wottka nach einer Solarbeleuchtung für die Bushaltestelle entgegnet Peter Dirks, dass er sich nach dieser Möglichkeit erkundigt habe. Installation und eventuelle Reparatur seien aber sehr kostenintensiv.
- Die Verträge bezüglich der Nutzung verpachteter Flächen für das Heimatfest werden noch in diesem Jahr mit den Pächtern Bier und Dirks gemacht.
- Die tiefen Spurrillen im Multifunktionsweg sind vom Verursacher Holger Pramschüfer beseitigt worden.
- Eine fehlende Fahrberechtigung für die Fahrer des Löschfahrzeuges ist zur Zeit für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Seeth kein Thema. Wehrführer Ernst-Wilhelm Schulz wird diese Thematik aber im Auge behalten und über veränderte Modalitäten berichten
- Das Protokoll der letzten Finanzausschusssitzung wurde noch von Herrn Frahm gefertigt. Zukünftig sind die Ausschussvorsitzenden für die Protokolle und die Einladungen verantwortlich
- Der sog. Apothekerschrank bei Rolf Kööp wird restauriert und kommt dann in das Bürgermeisterzimmer im DGH

#### 5. Übertragung der Aufgabe Bestattungswesen auf das Amt

Nach kurzer Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Übertragung des Bestattungswesens auf das Amt.

#### 6. Jahresrechnung 2008

##### a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Verwaltungsangestellter Norbert Engelke erläutert die allen Gemeindevertretern vorliegende Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Gemeinde im Haushaltsjahr 2008. Die Mehrausgaben wurden durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben gedeckt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2008.

##### b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2008 schließt im Verwaltungshaushalt mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von 647.913,10 € und im Vermögenshaushalt mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von 269.766,96 €.

Der Verwaltungshaushalt hat sich um 66.410,18 € und der Vermögenshaushalt um 65.709,97 € verbessert. Insgesamt ist somit eine Abschlussverbesserung von 132.120,15 € eingetreten. Die eingeplante Rücklagenentnahme kann daher auf 12.879,85 € reduziert werden. Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt am Jahresende 298.271,29 €.

Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz gibt als Vorsitzender des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung das Ergebnis der vorgenommenen Prüfung bekannt. Die Überprüfung erfolgte

stichprobenartig und ergab keinerlei Beanstandungen. Der Ausschuss empfiehlt sodann der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung zu beschließen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2008.

### **7. Antrag der Dänischen Schule auf Bezuschussung**

Bürgermeister Peter Dirks trägt vor, dass die Dänische Schule einen Antrag auf Bezuschussung für die Nachmittagsbetreuung der Kinder durch pädagogisch geschulte Fachkräfte gestellt hat. Protokollführer Norbert Engelke informiert die Gemeindevertretung darüber, dass bisher die im Amtsgebiet angeschriebenen Gemeinden den Antrag abgelehnt hätten, da entsprechende Anträge von Deutschen Schulen aufgrund der angespannten Haushaltslagen in den Gemeinden zurzeit ebenfalls nicht bezuschusst werden.

Nach angeregter Diskussion über das Für und Wider lehnt die Gemeindevertretung bei einer Stimmenthaltung den Antrag ab.

### **8. Erlass der 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung**

Da die Gemeindevertretung in der letzten Sitzung die Annahme eines Wappens und einer Flagge beschlossen hat, muss dieses in der Hauptsatzung der Gemeinde in § 1 dokumentiert werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung.

### **9. Gewährung einer Km-Pauschale für den Bürgermeister**

Bisher wurde an den Bürgermeister eine monatliche Pauschale gezahlt. Nach § 6 der Entschädigungssatzung der Gemeinde ist Ehrenbeamten für Dienstreisen Reisekostenvergütung nach dem Bundesreisekostengesetz zugewähren. Auch wenn es dem Bürgermeister schwer fällt, führt er nun ein Fahrtenbuch für seine Dienstreisen und rechnet halbjährlich mit dem Amt ab. Das ist für alle Beteiligten die gerechteste Lösung.

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen des Protokollführers zur Kenntnis.

### **10. Gewährung von Zuschüssen für Jugendfahrten**

Nach einer Beschlussvorlage, die allen Gemeindevertretern vorliegt, möchte die Amtsverwaltung die Bezuschussung von Jugendfahrten für alle Amtsgemeinden nach den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland für den Kreisjugendring generell regeln, um den Verwaltungsaufwand zu erleichtern.

Die Gemeinde Seeth möchte aber weiterhin Zuschüsse an Vereine und Verbände individuell behandeln.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, bei Gewährung von Zuschüssen wie bisher zu verfahren.

### **11. Verabschiedung des Gemeindevertreters Friedrich Wobig**

Bevor der Bürgermeister die Verabschiedung vornimmt, berichtet er noch, dass Gemeindearbeiter Rolf Bouzek zukünftig eine Stunde weniger in der Woche arbeiten wird und noch vor den Sommerferien eine Einwohnerversammlung stattfindet.

Friedrich Wobig hatte dem Bürgermeister schriftlich seinen Rücktritt nach dieser Sitzung erklärt. Peter Dirks lässt die 35 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit von Friedrich Wobig Revue passieren. Vom stv. Bürgermeister bis zum Vorsitz in diversen Ausschüssen ist die Rede. Er bedankt sich bei Fiete Wobig für dessen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Seeth und überreicht neben einer Urkunde eine neue Gemeindeflagge. Fiete Wo-

## 5. Sitzung GV Seeth am 22.06.2009

big meint, dass nach 35 Jahren Kommunalpolitik auch einmal Schluss sein muss. Er erinnert u. a. an die Städtebauförderung und die Kanalisation in der Gemeinde und mit wie viel Bürgermeister er sich herumschlagen musste. Er wünscht der Gemeindevertretung viel Glück und appelliert an die Anwesenden, bei der Gestaltung des Heimatfestes tatkräftig mitzuwirken.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Bürgermeister mit einem Dank an die Gemeindevertretung die Sitzung um 22.10 Uhr.

---

Bürgermeister

Protokollführer